

[Kuleba und Borrel haben ihre Positionen vor dem G20-Gipfel abgestimmt](#)

02.07.2022

Der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba besprach am Samstag, den 2. Juli, mit dem Hohen Vertreter der EU, Josep Borrel, die nächsten Schritte nach der Aufnahme der Ukraine in die EU und stimmte seine Positionen vor dem G20-Gipfel ab. Dies teilte der Außenminister auf Twitter mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba besprach am Samstag, den 2. Juli, mit dem Hohen Vertreter der EU, Josep Borrel, die nächsten Schritte nach der Aufnahme der Ukraine in die EU und stimmte seine Positionen vor dem G20-Gipfel ab. Dies teilte der Außenminister auf Twitter mit.

„In unserem heutigen Telefongespräch haben Josep Borrel und ich die nächsten Schritte nach dem Beitritt der Ukraine zur EU besprochen und unsere Positionen vor dem G20-Außenministertreffen abgestimmt. Wir sind uns beide einig, dass ein siebtes Paket von EU-Sanktionen gegen Russland notwendig ist“, sagte Kuleba und fügte hinzu, dass an diesem Thema gearbeitet werde.

Der G20-Gipfel der Staats- und Regierungschefs ist für den 15. und 16. November in Bali geplant. Alle Staatsoberhäupter der G20 sind eingeladen, darunter auch der russische Präsident Wladimir Putin. Auch der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj wurde zu dem Gipfel eingeladen. Die indonesischen Behörden schlossen später eine persönliche Anwesenheit Putins aus&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 191

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.